

Zeitschrift: Das Schweizerische Rote Kreuz
Herausgeber: Schweizerisches Rotes Kreuz
Band: 73 (1964)
Heft: 1

Artikel: Die "Casa Henry Dunant"
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-974877>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 08.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



DIE «CASA HENRY DUNANT»

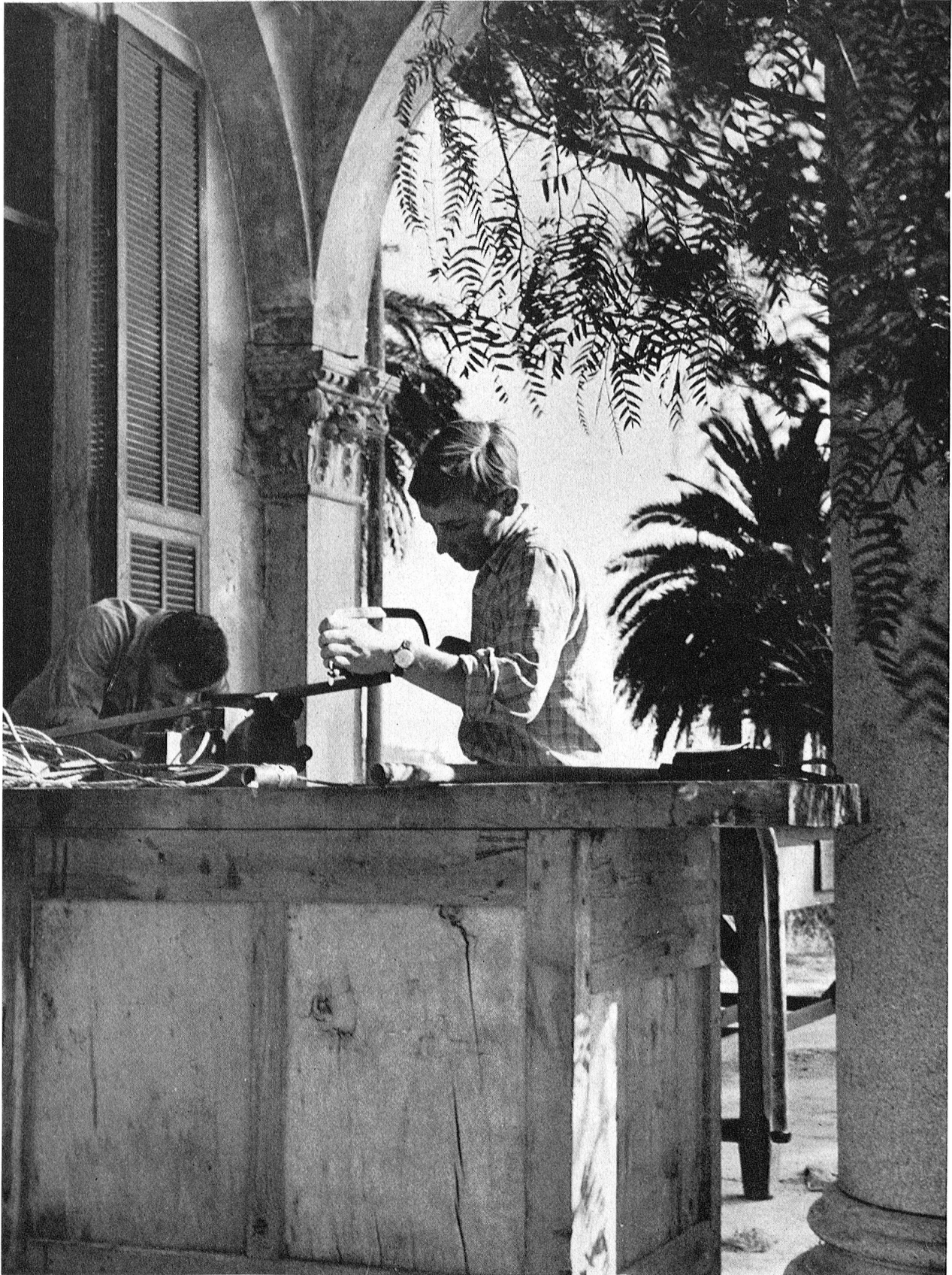
In Varazze, an der verträumten, märchenhaft schönen Küste Liguriens, ist die «Casa Henry Dunant» gelegen, die künftige Ferien- und Bildungsstätte der Schweizer Jugend, in der dem Rotkreuzgedanken besondere Pflege zukommen soll.

Nach getaner Arbeit finden sich die jungen Menschen oft in dem einfach eingerichteten Raum zu Diskussion und Unterhaltung zusammen. Die hohen Fenster, die prunkvollen Verzierungen hier und dort lassen den ehemaligen Luxus der Villa ahnen, aber die Löcher in den Wänden, die Drähte und Leitungen, die überall sichtbar sind, zeigen deutlich, wieviel noch zu tun bleibt, bis die «Casa Henry Dunant» ihre ersten Feriengäste empfangen kann.





Unter der geschickten Hand eines Schreinerlehrlings, der, wie alle übrigen freiwilligen Arbeiter, seine Ferien opferte, um bei den dringend notwendigen Renovationsarbeiten in der «Casa Henry Dunant» mitzuhelfen, bekommen die stark beschädigten Türen ihren letzten Schliff.



Wundersam nimmt sich die moderne, behelfsmässig errichtete Schreinerwerkstatt unter den prächtigen Torbogen der alten Villa aus, die den Blick auf Zypressen, Oleander und Palmen freigeben, an denen die ligurische Küste so reich ist.
Aufnahmen von Varazze: Elisabeth Döblin

